

TERRA Training

Sich orientieren

1 Mittelgebirge von A – W

- a) Nenne mithilfe der Übersichtskarten der Seiten 191 bis 195 die Gebirge A – W (Karte 1).
 A = Teutoburger Wald, B = Harz, C = Erzgebirge,
 D = Frankenwald, E = Thüringer Wald, F = Rhön,
 G = Vogelsberg, H = Rothaargebirge, I = Westerwald,
 J = Taunus, K = Ardennen, L = Eifel, M = Hunsrück,
 N = Pfälzer Wald, O = Odenwald, P = Spessart,
 Q = Fränkische Alb, R = Fichtelgebirge, S = Oberpfälzer Wald,
 T = Böhmerwald, U = Bayerischer Wald, V = Schwäbische Alb, W = Schwarzwald
- b) Wenn du die Buchstaben, mit denen Fichtelgebirge, Teutoburger Wald, Erzgebirge, Rothaargebirge, Thüringer Wald und Eifel in der Karte versehen sind, hintereinander schreibst, erhältst du den Namen eines Berges.
 Wie heißt der Berg? **Großer Rachel**
 Wie hoch ist er? **1453 m**
 Wie heißt das Mittelgebirge, in dem er liegt?
zweithöchster Berg im Bayerischen Wald

2 Wer kennt sich aus?

- a) In welchen Mittelgebirgen entspringen die folgenden Flüsse: Main, Fulda, Saale, Donau, Weser?
Fichtelgebirge: Main, Saale
Rhön: Fulda
Schwarzwald: Donau
 Zusammenfluss von Werra (**Thüringer Schiefergebirge**) und Fulda: Weser
- b) Welche Mittelgebirge haben Anteil an drei Bundesländern?
 Benutze den Atlasteil deines Schulbuches.
Harz, Rhön, Westerwald, Odenwald
- c) Karte 1: Die mit den Buchstaben H – M versehenen Mittelgebirge werden oft unter einem gemeinsamen Namen zusammengefasst. Suche diesen im Atlas.
Rheinisches Schiefergebirge
- d) Welche Mittelgebirge liegen südlich des Mains, welche östlich des Thüringer Waldes?
Südlich des Mains: Pfälzer Wald, Oberpfälzer Wald, Schwarzwald, Schwäbische Alb, Böhmerwald, Bayerischer Wald
Östlich des Thüringer Waldes: Frankenwald, Fränkische Alb, Erzgebirge, Fichtelgebirge, Oberpfälzer Wald, Böhmerwald, Bayerischer Wald

Kennen und verstehen

3 Finde die Begriffe.

- a) Wirtschaftszweig, der für die Bereitstellung von Holz zuständig ist **Forstwirtschaft**
- b) Gesteine, die in den Flüssen mitgeführt werden **Geröll**
- c) Ein technisches Bauwerk, das dem Hochwasserschutz dient und Wasserkraft in elektrische Energie umwandelt
Talsperre
- d) feste Mineraliengemische, welche die Erdkruste bilden
Gestein

4 Für junge Geologen (Bilder 2)

- a) Ordne den drei abgebildeten Gesteinen folgende Namen zu: Sandstein, Granit, Basalt.

oberes Bild: Basalt

mittleres Bild: Sandstein

unteres Bild: Granit

- b) Erläutere die Entstehung.

Basalt: schnelle Abkühlung von Schmelzen nahe oder an der Erdoberfläche

Sandstein: Verfestigung von Sandablagerungen im Meer

Granit: langsame Abkühlung von Schmelzen im Inneren der Erde

- c) In welchen Gebieten Sachsens kommen solche Gesteine vor?

Basalt: Erzgebirge, Elbsandsteingebirge, Lausitz

Sandstein: Elbsandsteingebirge

Granit: Erzgebirge, Lausitz

5 Richtig oder falsch?

Benutze auch den Kartenteil (S. 190 – 199) deines Schulbuches.

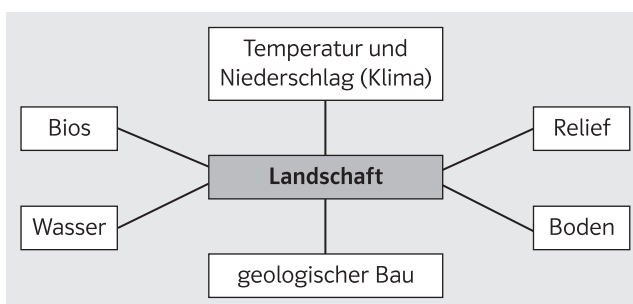
- a) Schwäbische Alb und Fränkische Alb sind Teile der Alpen.
Falsch
- b) Der höchste Berg der deutschen Mittelgebirge ist über 1500 m hoch. **Richtig**
- c) Die Grenze zu Tschechien bilden mehrere Mittelgebirge.
Richtig
- d) Die meisten Wälder in den Mittelgebirgen wurden von Menschen gepflanzt. **Richtig**
- e) Alle Flüsse, die im Mittelgebirge entspringen, fließen in die Nordsee bzw. Ostsee. **Falsch**
- f) Oberpfälzer und Pfälzerwald liegen an Grenzen unterschiedlicher Staaten. **Richtig**
- g) Das Elbsandsteingebirge ist kein Mittelgebirge.
Richtig nach Formen, falsch nach Höhen

6 Bestandteile einer Landschaft

In den vorigen Kapiteln hast du die Bestandteile einer Landschaft kennengelernt. Aufgabe der Geographie ist es, Merkmale dieser Bestandteile und deren Zusammenwirken zu untersuchen.

- a) Nenne mithilfe der Grafik 3 die Bestandteile einer Landschaft.

Hinweis: Die Lösung der Aufgabe lässt sich besser als Skizze und deren Beschriftung bearbeiten.



- b) Nenne Bestandteile der Landschaft, die du auf den Fotos 4 und 5 erkennen kannst.

Bild 4: Sichtbar sind die Bestandteile Wasser, Relief, Bios, geologischer Bau

Bild 5: Sichtbar sind die Bestandteile Relief und Bios

Methoden anwenden

7 Talform bestimmen

- Skizziere die Profile der Täler auf den Fotos 4 und 5.
- Benenne diese Talformen.
- Beschreibe deren Entstehung.

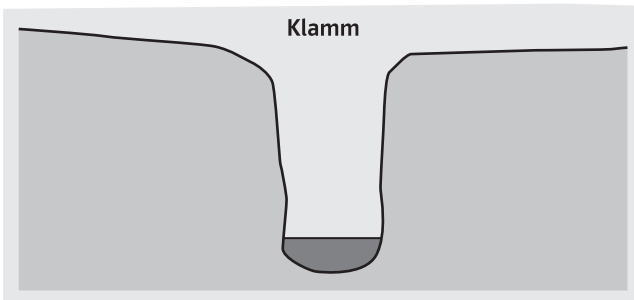


Bild 4: Überwiegende Tiefenerosion durch schnell fließende Flüsse haben die Klamm geschaffen. Fehlende Seitenerosion hat die Steilwände verursacht.

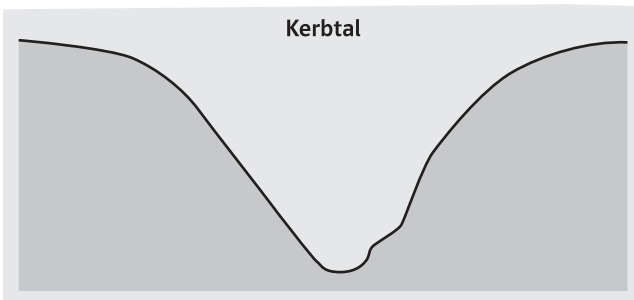


Bild 5: Tiefenerosion durch schnell fließendes Wasser hat langsam das Tal geformt. Im oberen Bereich hat die Seitenerosion das Tal verbreitert.

Beurteilen und bewerten

8 Beurteile die Aussage.

„Mit der Nutzung von Holz werden unsere Wälder zerstört.“

Individuelle Schülerlösung

Zum Ausdruck kommen sollte, dass abgeerntete Wälder wieder aufgeforstet werden, insofern der Wald nur temporär zerstört wird. Gleichzeitig wird die Abholzung genutzt, um standortgerechte Wälder anzupflanzen.